



LICHT ☀️ ☀️ ☀️ ☀️ ☀️ **hell ohne Mittagssonne**

Hell ohne pralle Mittagssonne. Dunklere Ecken verträgt er, wächst dort aber kaum.



WASSER 💧 💧 💧 💧 💧 **sehr sparsam**

Erst gießen, wenn die Erde bis unten trocken ist – als Faustregel im Sommer alle 2–3 Wochen, im Winter etwa einmal im Monat. Nicht in die Blattrosette gießen, Übertopf ausleeren.



LUFTFEUCHTE 💧 💧 💧 💧 💧 **Heizungsluft egal**

Trockene Heizungsluft ist kein Problem – nicht besprühen.



TEMPERATUR

15–24 °C, nie unter 10 °C. Vorsicht am kalten Fenster und beim Lüften.



ERDE

Durchlässige Kakteenerde, schwerer Tontopf mit Abzugsloch.



DÜNGEN

April bis September einmal im Monat flüssigen Zimmerpflanzen- oder Kakteendünger, im Winter nicht.



UMTOPFEN 🪴 geschätzt 9 → 30 cm · Ton

Alle 2–4 Jahre im Frühjahr, wenn der Topf durchwurzelt ist – nur wenig größer.



WUCHSHÖHE 📏 📏 📏 📏 📏

bis ca. 1 m hoch,
50 cm breit
· aufrecht

WACHSTUM 🌱 🌱 🌱 🌱 🌱

langsam



GIFTIGKEIT

👤 Mensch: giftig 🐱 Katze: giftig

🐶 Hund: giftig

👤 Saft reizt die Haut

ZU WENIG

ZU VIEL

Wasser



Blätter werden runzelig, die unteren trocknen ein.
→ Gründlich durchgießen, Überschuss nach 15 Minuten abgießen.



Blätter weich oder gelb, die Pflanze neigt sich oder wackelt; die Erde bleibt nass.
→ Austopfen, faule Teile wegschneiden, in frische, trockene Kakteenerde setzen und erst wieder gießen, wenn die Erde abgetrocknet ist.

Licht



Kaum neue Blätter; Blätter werden lang, dünn und kippen, die Farbe wird blass.
→ Näher ans Fenster stellen und noch sparsamer gießen.



Hellgelbe bis braune, trockene Flecken auf der Sonnenseite.
→ Aus der Mittagssonne nehmen, langsam an mehr Sonne gewöhnen. Verbrannte Stellen bleiben.

Wärme



Geschädigte Blätter – oft nach einer Nacht am kalten Fenster oder im Durchzug.
→ Wärmer stellen, trocken halten, stark geschädigte Blätter am Grund abschneiden.



DAS BRINGT ER DIR

Verzeiht vergessenes Gießen wie kaum eine andere Pflanze – der ideale Einstieg. Die Luft reinigt er nicht messbar, schön ist er trotzdem.



VORSICHT

Giftig (Saponine): Katzen, Hunde und Kinder nicht daran knabbern lassen. Der Saft kann die Haut reizen – beim Teilen Handschuhe tragen.